

Protokoll zur 6. Sitzung des Gemeinderates

(öffentlich und nichtöffentlich)

Datum 3.12.2014

Ort: Gemeindesaal, Marktplatz 12, 55237 Flonheim

Zeit: Öffentlicher Teil 20.00 - 21.00Uhr

Nichtöffentlicher Teil 21.00 - 21.15Uhr

Anwesenheit:

a) stimmberechtigt:

Ute Beiser-Hübner, Ortsbürgermeisterin und Vorsitzende

<u>SPD</u>	<u>FWG</u>	<u>CDU</u>
Ewald Witter	Sigrid Jungk	Jens Simon
Jörg Thumann	Frank Spaleniak	Hans-Jürgen Fischer
Jürgen Diehl	Ute Schimbold	
Brigitte Staneke		
Manuela Richter		
Uwe Nau		
Mathias Meßoll(21.08Uhr)		
Wilfried Rech		
Katharina Philipp		
Sven Zultner		
Franz Wahl		

Nicht anwesend (entschuldigt): Ingo Stütz, Andreas Schulz, Karl-Heinz Linnebacher, Friedhelm Linnebacher

Zuhörer: Frau Wein, Herr Hohmann

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP 1: Einwohnerfragestunde

TOP 2: Stellungnahme zum Regionalen Raumordnungsplan Rheinhessen-Nahe

TOP 3: Straßenbeleuchtung der OG Flonheim, Vertrag über die Instandhaltung Der Straßenbeleuchtung, Beratung und Beschlußfassung

TOP 4: Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 1: Bauanträge (soweit vorhanden)

TOP 2: Verkauf eines Grundstückes, Beratung und Beschlussfassung

TOP3: Mitteilungen und Anfragen

Frau Beiser-Hübner begrüßt die Gemeinderatsmitglieder. Sie stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht zugegangen sind und dass der Gemeinderat beschlussfähig ist.

Öffentlicher Teil

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Frau Wein hat eine schriftliche Eingabe bezüglich der Parkplatzsituation bzw. der daraus folgenden Unzugänglichkeit der Klostergasse für Rettungsfahrzeuge gemacht. Der Gemeinderat nimmt die Problematik auf und übergibt sie an das Ordnungsamt zur weiteren Bearbeitung. Die Feuerwehr soll gebeten werden die Straßen abzufahren.

..

TOP 2: Stellungnahme zum Regionalen Raumordnungsplan Rheinhessen-Nahe

Die Einspruchsfrist wurde auf den 31.12.2014 verlegt. Bis zum Sitzungstermin war keine Antwort auf die Frage, welche möglichen Nachteile die Herabstufung Flonheims zu einem "kooperierenden Grundzentrum" mit sich bringt, zu erhalten.

Frau Jungk schätzt die Nachteile nicht so bedenklich ein. Positiv sieht sie die Ausweisung als Wohngemeinde, da diese eine Ausweisung von 3ha Bauland bis 2027 ermöglicht.

Der Gemeinderat beschließt die eingereichte Stellungnahme nicht weiter zu ergänzen.

.

TOP 3: Straßenbeleuchtung der OG Flonheim, Vertrag über die Instandhaltung Der Straßenbeleuchtung, Beratung und Beschlußfassung

Bei dem derzeitigen geringen Wissensstand über etwaige Vertragsbedingungen spricht sich Frau Beiser-Hübner dafür aus die Beschlussfassung von der Tagesordnung zu nehmen. Als Alternative für das Jahr 2015 böte sich eine Einzelabrechnung der Reparaturen mit dem erp an. Herr Simon spricht sich für eine Ausschreibung aus, um vergleichbare Angebote zu erhalten. Die Umrüstung der Altstadtleuchten wird zeitnah erfolgen. Diese müsste in den Vertrag eingearbeitet werden. **Die Beschlussfassung wird einstimmig von der Tagesordnung genommen.**

TOP 4: Mitteilungen und Anfragen

– Es wurden im Keller der Kita Bodenproben durch den Gutachter Herr Schlimmer genommen. Das Gutachten folgt in der nächsten Zeit. Eine erste Schätzung der

Renovierungskosten beläuft sich auf ca. 40.000€. Zur Zeit ist der Raum keinesfalls nutzbar.

- Die OG hat vom Land eine Zulage in Höhe 1,02€ pro im Ort ansässigem Senior erhalten, d.h. eine Summe 469,20€.
- Für den Empfang in der Staatskanzlei im Februar sollen Helden des Alltags gemeldet werden.
- Für einen Betrag von 1746,75€ wurde der Weg hinter dem Friedhof in Flonheim wiederhergestellt.
- Die Kinderspielplätze wurden durch die DEKRA geprüft und ob ihres Zustandes gelobt.
- Frau Beiser-Hübner zieht ein positives Resümee des Weihnachtsmarktes und lobt Herrn Thumann und Frau Henkel für die gute Organisation.
- Die Abschlussabrechnung für den Umbau des Gemeindehauses ergab Minderausgaben in Höhe von runde 9.000,-- €.
- Herr Diehl gibt einen Abriss des vergangenen Jahres im Museum: fast 1100 Besucher, 18 Führungen, 70x geöffnet. Er berichtet von Verbesserungen und Anschaffungen. Die Kooperation mit der Rheinhessen Touristik in Ingelheim läuft erfolgreich. Filmaufnahmen für die Rheinland-Pfalz Touristik fanden in der Infothek und dem Museum statt. Herr Diehl lobt abschließend die Zusammenarbeit mit den Vereinen und wünscht sich eine breite Unterstützung für das Museum.
- Herr Witter berichtet, dass eine Sicherheitsüberprüfung der Adelberghalle stattgefunden hat. Die Fluchtwege im unteren Bereich wurden beanstandet und die Erstellung eines Fluchtwegeplanes vorgeschlagen. Die Risse in den Leimbindern sollen von einem Statiker überprüft werden.
- Herr Hohmann wird vom Gemeinde- und Städtebund für seine 30jährige Arbeit als Gemeinderatsmitglied geehrt. Herr Witter wird ebenfalls für seine 34jährige Arbeit als Gemeinderatsmitglied ausgezeichnet.
- Frau Beiser-Hübner schließt mit dem Dank für die Arbeit im vergangenen Jahr und den besten Wünschen für das kommende Jahr den öffentlichen Teil. Sie sendet die besten Genesungswünsche für die erkrankten Gemeinderatsmitglieder.

- .

Ortsbürgermeisterin

Schriftführerin